



Die Fußball-EM bescherte den Beherbergungsbetrieben im Ruhrgebiet im Juni Rekordwerte. Die Zahl der Übernachtungen aus dem Ausland stieg in diesem Monat um fast 90%. (Foto: RTG/Tim Kramer)

23.08.2024 10:20 CEST

## Tourismus Halbjahresbilanz Metropole Ruhr: Fußball-EM beschert Ruhrgebiet Rekordwerte bei Ankünften und Übernachtungen im Juni

Die Fußball-EM im Juni beschert den Beherbergungsbetrieben im Ruhrgebiet Rekordwerte bei den Gästeankünften und Übernachtungen für den Juni und das 1. Halbjahr 2024:

Rund 2,2 Millionen Gäste mit fast 4,4 Millionen Übernachtungen meldeten die Beherbergungsbetriebe in der Metropole Ruhr für die ersten sechs Monate des Jahres 2024. Das sind 5,8 % mehr Gäste (NRW: +4,1 %) und 3,1 % mehr Übernachtungen (NRW: +1,7 %) als im gleichen Zeitraum des Vorjahres, wie die Ruhr Tourismus GmbH aus Oberhausen auf Basis der vom statistischen Landesamt IT.NRW veröffentlichten Daten heute mitteilt. Die Zahl der Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland stieg im ersten Halbjahr 2024 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 18,8 % (NRW: +10 %) auf rund 802.000.

Bezogen auf den Einzelmonat Juni verbuchten die Beherbergungsbetriebe im Ruhrgebiet nahezu 464.000 Ankünfte in- und ausländischer Gäste. Dies waren nahezu 16,0 % als im Juni 2023. Mit fast 910.000 Übernachtungen gab es ebenfalls ein sattes Plus von 15,4 %. Allein die Zahl der Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland stieg im Juni 2024 um 87,2 % auf rund 234.000. Zum Vergleich: Im Juni 2023 kam es zu rund 125.000 Übernachtungen ausländischer Gäste im Ruhrgebiet. Hochgerechnet auf die gesamte Wertschöpfungskette ergibt sich daraus allein durch die ausländischen Gäste ein Umsatzplus von rund 23,0 Millionen Euro für den Juni.

Der Grund für den deutlichen Anstieg von Übernachtungen insbesondere aus dem Ausland ist die Fußball-Europameisterschaft, die im Juni viele Gäste anzog. „Die Austragungsorte waren während der Spieltage, insbesondere in der Vorrunde, gut gebucht, und auch die Betriebe in den angrenzenden Städten konnten sich über eine gesteigerte Nachfrage freuen“, erläutert Axel Biermann, Geschäftsführer der Ruhr Tourismus GmbH. „Nicht zu unterschätzen ist außerdem der Imagegewinn für das Ruhrgebiet als Reiseziel, da der Aufenthalt der Gäste häufig über den Spieltag hinaus ging, um die umliegenden Sehenswürdigkeiten und die ruhrgebietstypische Fußballkultur zu erkunden. Die Region hat sich dabei als herzlich, gastfreundlich und offen gezeigt. Diese EM-Effekte werden nachhaltig wirken.“

HINWEIS an die Redaktionen:

Die Zahlen werden monatlich von IT.NRW veröffentlicht. Die Beherbergungsstatistik für die Metropole Ruhr wird im Gegensatz zu IT.NRW von der Ruhr Tourismus GmbH inklusive der Zahlen vom Kreis Wesel und der Stadt Duisburg aufbereitet.

## Ruhr Tourismus GmbH (RTG):

Der Auftrag der RTG ist es, ein eigenständiges touristisches Regionalprofil zu entwickeln sowie die Bündelung von Produktentwicklung, Marketing und Vertrieb zur Profilierung der Metropole Ruhr als neues und modernes Reiseziel voranzutreiben. Als Informations- und Koordinierungsstelle für die Metropole Ruhr ist die RTG zentraler Ansprechpartner – auch bei der Vernetzung der touristischen Partner in der Region.

Die Federführung folgender Projekte und Veranstaltungen liegt bei der RTG:

- [RUHR.TOPCARD](#)
- [radrevier.ruhr](#)
- [RuhrtalRadweg](#)
- [Römer-Lippe-Route](#)
- [Industriekultur.Ruhr](#)
- [RuhrKunstMuseen](#)
- [RuhrBühnen](#)
- [ExtraSchicht](#)
- [Tag der Trinkhallen](#)
- [!SING – DAY OF SONG](#)
- [RUHR.FUSSBALL](#)

## Kontaktpersonen



### **Alexandra Hagenguth**

Pressekontakt

Unternehmenskommunikation

[a.hagenguth@ruhr-tourismus.de](mailto:a.hagenguth@ruhr-tourismus.de)

0208 899 59 111